

Niederschrift

über die 22. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wittbek am 1. März 2018 im Wittbeker Krog in Wittbek.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr
Ende der Sitzung: 22.00 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Johannes Heinrich Jürgensen
2. Gemeindevertreterin Anja Clausen
3. Gemeindevertreter Hans-Jürgen Hansen
4. Gemeindevertreterin Manuela Hinrichsen
5. Gemeindevertreterin Doris Laß-Jensen
6. Gemeindevertreterin Anke Seier
7. Gemeindevertreterin Barbara Thomsen
8. Gemeindevertreter Carsten Thomsen
9. Gemeindevertreter Olaf Thomsen

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Arne Brodersen
Gemeindevertreter Walter Mommsen

Außerdem sind anwesend:

LVB Claus Röhe, Schriftführer
sowie 15 Zuhörer

Tagesordnung

1. Feststellung der Niederschrift über die 21.Sitzung am 19.12.2017
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Bericht der Ausschüsse
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Einwohnerfragestunde
6. Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für die Aufstellung eines Teil-Flächennutzungsplanes für das Gebiet östlich der Gemeindegrenze, südlich der Mühlenau, nördlich der Hauptstraße (K 134) und westlich des Dorfgebietes (Windeignungsfläche 60)
7. Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für die Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 4 für das Gebiet östlich der Gemeindegrenze, südlich der Mühlenau, nördlich der Hauptstraße (K 134) und westlich des Dorfgebietes (Windeignungsfläche 60)
8. Aufstellung eines neuen Flächennutzungsplanes - weiteres Vorgehen

Nicht öffentlich

9. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Johannes Jürgensen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wittbek. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Wittbek ist beschlussfähig.

1. Feststellung der Niederschrift über die 21.Sitzung am 19.12.2017

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt. Die Ergänzung wurde vorher vorgenommen.

2. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Jürgensen berichtet über seine Teilnahme an Terminen und Sitzungen in seiner Eigenschaft als Bürgermeister, u.a.

- Besprechung wegen Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes
- Planungsbesprechungen für den Neubau der Schule
- Vorstandssitzungen beim Wasserverband Treene
- Knickpflege Süderkoppel/Erdwang
- Pressetermin mit der Stiftung Naturschutz
- JHV der Feuerwehr
- Entwässerungsproblem Westerwittbekfeld
- Amtsausschuss
- Baueinweisung für den III. Bauabschnitt des Wasserverbandes am 9.3.2018, 9.00 Uhr.
- Virtueller Rundgang durch die neue Grundschule am 13.3.2018, 19.00 Uhr, im Kirchspielkrug in Ostenfeld.

3. Bericht der Ausschüsse

- Carsten Thomsen berichtet über die Sitzung des **Bau- und Wegeausschusses**, wo in erster Linie über Wegearbeiten gesprochen wurde.
- Über die Sitzung des **Schulverbandes** berichtet Olaf Thomsen. Hier ging es hauptsächlich um den Neubau der Grundschule. In der Schule werden derzeit 113 SchülerInnen unterrichtet.

4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Manuela Hinrichsen spricht einige defekte **Straßenlampen** an. Bürgermeister Jürgensen teilt mit, dass die Reparaturen laufen.
- Auf Anfrage von Manuela Hinrichsen wird mitgeteilt, dass wegen des Aufstellens der **Container am Sportplatz** noch ein Gespräch mit dem Sportverein stattfindet.
- Barbara Thomsen spricht das Herstellen der **Koppelüberfahrten** an. Bürgermeister Jürgensen teilt mit, dass die Rechnungen für die Eigenanteile der Eigentümer noch erstellt werden.
- Auf Anfrage von Barbara Thomsen teilt der Bürgermeister mit, dass die Erneuerung der **Wasserleitung im Knickweg** in diesem Jahr erfolgen wird. Den genauen Zeitrahmen wird er beim Wasserverband erfragen.
- Barbara Thomsen fragt an, ob für das Herstellen des **Spielplatzes im Neubaugebiet** Fördermittel der **AktivRegion** zur Verfügung stehen. Dieses wird verneint. Andere Fördermöglichkeiten sind in der Entwicklungsstrategie hinterlegt, die über die Homepage der AktivRegion zu erfahren sind. Weitere Auskünfte erteilt auch der Regionalbetreuer Joschka Weidemann von der ETS-GmbH.
- Auf Anfrage von Barbara Thomsen teilt der Bürgermeister mit, dass es am 15.3.2018, 19.00 Uhr, im Kirchspielkrug Ostenfeld weitere Informationen zum geplanten **Rufbus** ab 1.8.2018 durch den Kreis geben wird. Die Einladungen gehen an alle GemeindevertreterInnen, Vereine und Verbände.
- Auf Anfrage von Anke Seier soll die **Pforte beim Spielplatz des Kindergartens** überprüft werden.

- Auf Anfrage von Anja Clausen teilt der Bürgermeister mit, dass die Anwohner der Straße Westerende über die **Baumaßnahmen des Wasserverbandes** informiert werden.
- Auf Anfrage von Anja Clausen teilt der Bürgermeister mit, dass geprüft wird, ob die **verkehrsrechtlichen Anordnungen** auch der Leitstelle in Harrislee zur Verfügung gestellt werden.
- Hans-Jürgen Hansen fragt nach Fördermöglichkeiten für den **Ausbau von Wirtschaftswegen**. Hier wird auf das Kernwegeprogramm hingewiesen. Für Anliegerwege werden keine Möglichkeiten gesehen.

5. Einwohnerfragestunde

- Es wird darauf hingewiesen, dass **Fotos von Häusern** gefertigt werden. Der Gemeinde ist davon nichts bekannt.
- Wegen des weiteren **Breitbandausbaues** wird auf die Zuständigkeit des Zweckverbandes Breitband Südliches NF hingewiesen. Der Ausbau des Glasfasernetzes in jedes Haus ist bis 2020 vorgesehen.
- Die **Mitglieder des Wahlvorstandes** werden im März benachrichtigt, sobald der Abgabetermin für das Einreichen der Wahlvorschläge am 12.3.2018, 18.00 Uhr, abgelaufen ist. Des Weiteren werden die Wahlvorstände über ihre Aufgaben im Einzelnen vor der Wahl informiert.

6. **Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für die Aufstellung eines Teilflächennutzungsplanes für das Gebiet östlich der Gemeindegrenze, südlich der Mühlenau, nördlich der Hauptstraße (K 134) und westlich des Dorfgebietes (Windeignungsfläche 60)**

7. **Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für die Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 4 für das Gebiet östlich der Gemeindegrenze, südlich der Mühlenau, nördlich der Hauptstraße (K 134) und westlich des Dorfgebietes (Windeignungsfläche 60)**

Die gesamte Gemeindevertretung verlässt wegen Befangenheit den Sitzungsraum. Der Beauftragte Claus Röhe übernimmt die Versammlungsleitung.

Am 1.3.2012 wurden durch den Beauftragten der Gemeinde, LVB Claus Röhe, die Aufstellung eines **Teilflächennutzungsplanes** sowie der **Bebauungsplanes Nr. 4** für das Gebiet der Windeignungsflächen beschlossen.

Diese beiden Verfahren haben sich in der Zwischenzeit dadurch erübrigt, dass Windkraftanlagen nicht durch örtliche Bauleitplanung sondern aufgrund der Regionalplanung genehmigt und aufgestellt worden sind.

Beide Verfahren sind aufzuheben.

Der Beauftragte Claus Röhe hebt die jeweiligen Aufstellungsbeschlüsse auf. Sie sind örtlich bekannt zu machen.

Bemerkung: Aufgrund des § 22 der Gemeindeordnung ist die **gesamte Gemeindevertretung** befangen. Die Gemeindevertretung war weder bei der Beratung noch Beschlussfassung anwesend.

Die Gemeindevertretung betritt den Sitzungsraum. Sie wird über die Beschlüsse informiert.

8. Aufstellung eines neuen Flächennutzungsplanes - weiteres Vorgehen

Das Aufstellen eines neuen Flächennutzungsplanes wurde am 8.12.2011 durch die Gemeindevertretung beschlossen. Hier wurden u.a. auch die Windeignungsflächen mit einbezogen. Das Fortführen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes steht jetzt als Vorschlag zur Beratung. Von Vorteil wäre, dass das gesamte Gemeindegebiet in seinem Bestand überplant wird. Flächen für eine bauliche Entwicklung können dann mit einbezogen werden. Auch die Windkraftplanung wird nachrichtlich übernommen.

Der Gemeinde liegt ein aktualisiertes Angebot vom Planungsbüro effplan, Jübek, vor, wo Kosten in Höhe von 77.350 € zu erwarten sind. Aufgrund der seinerzeit abgeschlossenen städtebaulichen Verträge erstatten die Windparkbetreiber anteilig die Kosten. Sie werden vom Beauftragten angefordert. 60.000 € sind eingegangen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig das Fortführen des Verfahrens für die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes für das gesamte Gemeindegebiet.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen für den nicht öffentlichen Teil den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich...

Der Bürgermeister stellt die Öffentlichkeit wieder her. Es ist kein Einwohner mehr anwesend.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich der Bürgermeister bei allen Anwesenden für die rege Teilnahme und schließt die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer